



Allagener Schützen ließen am Kalkofen Säbel und Regenschirme rasseln

Wie man korrekt die Säbel rasseln lässt, probten nun Allagens Schützen: Am Wochenende steht das Hochfest der Allagener St. Sebastianus-Schützenbruderschaft an, und dafür traf man sich nun, um nach einem Jahr Pause das Vorbeimarschieren an Königspaar, Hofstaat und Vorstand wieder einzuüben. Im freien Feld nahe dem Kalkofen demonstrierten Oberst Walter Risse jun. und Major Martin Wagener vor versammelter Mannschaft das traditionelle „Säbelrasseln“. Während einige der Funktionäre ihre Säbel einsetzten, führten andere die Übungen mit dem Regenschirm durch und sorgten so für viel Spaß – und der stand im Verlauf der gesamten Übungseinheit eindeutig im Vordergrund. Für die Schützen waren die mit viel Humor begangene Probe und das anschließende gemütliche Beisammensein bei „Don Camillo“ denn auch Gelegenheit, sich in froher Runde auf die baldigen Festtage einzustimmen. ■ Foto: Franke